

| WORKSHOP: „Was tun, damit's nicht auseinanderfliegt?“
Umgang mit Bedrohungen von rechts
- 23. November 2019 in Rostock

*/Ein Workshop für Flüchtlingsinitiativen, Patenschaften und
Engagierte in der Migrationsarbeit*

Immer wieder werden Menschen, die sich für Flüchtlinge und eine offene Gesellschaft engagieren, durch Rassist*innen bedroht und angefeindet: Betroffene erhalten Drohbriefe, Fensterscheiben von Versammlungsräumen werden zerstört, Autoreifen aufgeschlitzt, Türen eingetreten und in sozialen Netzwerken wie Facebook und Twitter regelrechte Hetzkampagnen mit Steckbriefen gestartet. Der Workshop „Was tun, damit's nicht auseinanderfliegt? – Umgang mit Bedrohungen von rechts“ richtet sich an ehren- und hauptamtlich Engagierte Vertreter*innen demokratischer Institutionen in Mecklenburg-Vorpommern. Ziel ist es, sich durch Erfahrungsaustausch und Impulse von Expert*innen mit niedrigschwelligen Strategien effektiver gegen neonazistische Bedrohungen und Kampagnen und Hassgewalt wehren zu können. Gleichzeitig bietet der Workshop eine gute Gelegenheit, sich zu vernetzen und dadurch gegenseitig zu unterstützen.

Wann | 23.11.2019 – 10:00-16:30 Uhr
Wo | Rostock // Zentrum Kirchlicher Dienste, Alter Markt 19,18055 Rostock
Anmeldung | Bitte melden Sie sich online unter folgendem Link an:
www.kirche-demokratie.de/termine_anmeldung/index.html
Aufgrund begrenzter Platzkapazitäten erbitten wir bis spätestens 15. November Ihre Anmeldung // Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.
Kontakt | Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche + Rechtsextremismus //
Telefon: +49 30 28 395 178 // eMail: post@bagkr.de

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos.

| veranstaltet von:

Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche + Rechtsextremismus (BAG K+R), Projekt „Kirche stärkt Demokratie“, Zentrum Kirchlicher Dienste im Kirchenkreis Mecklenburg, LOBBI e.V. Mecklenburg-Vorpommern

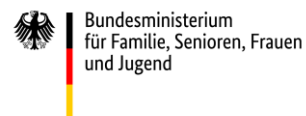
**BAG
K+R**
BUNDEARBEITSGEMEINSCHAFT
KIRCHE & RECHTSEXTREMISMUS

Kirche **stärkt**
Demokratie 

LOBBI

 Zentrum Kirchlicher Dienste
Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Mecklenburg

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

| PROGRAMM

// Referent*innen & Arbeitsgruppen

10:00 | **Ankommen und Begrüßung**

10:15 | **Erfahrungsaustausch**

10:45 | **Impuls I**

Die Entwicklung rechter Gewalt in Mecklenburg-Vorpommern – Input und Erfahrungsaustausch

// LOBBI MV/ Kirche stärkt Demokratie

12:00 | **gemeinsames Mittagessen**

13:00 | **Impuls II**

Mit dem Strafrecht gegen neonazistische Bedrohungen – auch in Sozialen Medien

// Alexander Hoffmann, Rechtsanwalt für Strafrecht

14:30 | **Kaffee und Start der Arbeitsgruppen**

AG 1: Warum es wichtig ist, alle Vorfälle zu dokumentieren: Hilfs- und Unterstützungsangebote durch Opferberatungsstellen

AG 2: Möglichkeiten und Grenzen der Unterstützung – Angebote mobiler Beratung

16:00 | **Feedback und Verabschiedung**

16:30 | **Workshope**